



AMERIKA/USA - Texas: seit Anfang 2014 über 160.000 illegale Zuwanderer, darunter 37.000 Kinder ohne Begleitung

El Paso (Fides) – Wie aus den vom Sprecher des texanischen Ministeriums für Sicherheit, veröffentlichten Daten der Grenzpolizei, des Zolls und des Grenzschutzes hervorgeht, wurden seit Beginn des Jahres 2014 bisher bereits mindestens 160.000 illegale Zuwanderer registriert. Damit ist die Gesamtzahl des vergangenen Jahres (154.483) bereits überschritten. "Die Hälfte dieser Personen kommen nicht aus Mexiko und bei rund 37.000 handelt es sich um Kinder ohne Begleitung", so der Sprecher der Regierung von Texas, Rick Perry. Die texanischen Behörden investieren wöchentlich rund 1,3 Millionen Dollar für die Verbrechensbekämpfung, insbesondere für die Bekämpfung der in den Grenzgebieten aktiven Drogenkartelle. (CE) (Fides, 24/06/2014)